



18. Jahresarbeitsstagung Gewerblicher Rechtsschutz

4. bis 5. Dezember 2020
Hamburg



Dr. Jürgen Apel

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die Jahresarbeitstagung im Gewerblichen Rechtsschutz gibt auch in diesem Jahr einen umfassenden Überblick über die aktuellen Entwicklungen im Bereich der Fachgebiete. Gerne möchte Ich Sie an dieser Stelle darauf aufmerksam machen, dass wir die Tagung in diesem Jahr als Präsenzveranstaltung und erstmals alternativ als Online-Live-Stream anbieten.

In fundierten Fachvorträgen diskutieren renommierte Experten die aktuellen Entwicklungen in der Rechtsprechung sowie neue Aspekte für die Beratungs- und Gestaltungspraxis. Einen thematischen Schwerpunkt bildet in diesem Jahr das Verhältnis von Kartellrecht und Lauterkeitsrecht, auch unter dem Aspekt der Herausforderungen, die sich aus der Digitalisierung ergeben. Fragen aus dem Kreis der Teilnehmer zu diesem Komplex sollen in einer Podiumsdiskussion vertieft werden. Vorträge zur aktuellen Rechtsprechung des BGH im Urheber-, Wettbewerbsrecht sowie im Markenrecht geben einen fundierten Überblick über die aktuelle Entscheidungspraxis. Traditionell bildet die Darstellung der Rechtsprechung zum Wettbewerbsverfahrensrecht und zur Markenpraxis den Schwerpunkt des zweiten Tages der Tagung.

Mit dem Besuch der 10-stündigen Tagung sowie des 5-stündigen Fortbildungsplus zu Fragestellungen rund um die aktuelle Rechtsprechung zum Marken- und Verfahrensrecht sowie zum „Schutz künstlicher Kreativität im Immaterialgüterrecht“ am Vortag können Sie Ihre gesamte Pflichtfortbildung (15 Zeitstunden - § 15 FAO) an einem einzigen Termin absolvieren.

Ich freue mich darauf, Sie im Dezember in Hamburg oder im Online-Live-Stream begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Dr. Jürgen Apel

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz

– Leiter des Fachinstituts für Gewerblichen Rechtsschutz –

8.45 – 9.00 Uhr

Begrüßung



Dr. Jürgen Apel, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz, Dortmund

Prof. Dr. Wolfgang Büscher, Vors. Richter am Bundesgerichtshof a. D.
(*Tagungsleitung und Moderation*)

9.00 – 10.15 Uhr

Aktuelle Schwerpunkte der Rechtsprechung des BGH zum Urheberrecht



Prof. Dr. Thomas Koch, Vors. Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe

- Öffentliche Wiedergabe
- (Weitere) angemessene Beteiligung
- Berichterstattung über Tagesereignisse
- Zitate
- Urheberrechtsschutz und Grundrechte
- Haftung des Registrars einer Domain

10.15 – 11.30 Uhr

Aktuelle Rechtsprechung zum Wettbewerbsrecht



Jörn Feddersen, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe

11.30 – 12.00 Uhr

Kaffeepause

12.00 – 13.00 Uhr

Neues aus Berlin und Brüssel – Ein Überblick über aktuelle Gesetzgebung auf dem Gebiet des Gewerblichen Rechtsschutzes



Prof. Dr. Christian Heinze, LL. M., LL. M., Universitätsprofessor, Institut für Rechtsinformatik, Leibniz Universität Hannover

- Neues europäisches Vertragsrecht für digitale Inhalte und Dienstleistungen: Die Richtlinie 2019/770 und ihre Umsetzung in Deutschland
- Der „New Deal for Consumers“ und seine Folgen: Die Richtlinie 2019/2161 zur besseren Durchsetzung und Modernisierung der Verbraucherschutzvorschriften der Union
- Inkrafttreten der Verordnung 2019/1150 zur Förderung von Fairness und Transparenz für gewerbliche Nutzer von Online-Vermittlungsdiensten
- Reform des patentrechtlichen Unterlassungsanspruchs und des Geheimnisschutzes im Patentverfahren durch das 2. Patentrechtsmodernisierungsgesetz

13.00 – 14.00 Uhr **Mittagspause**

14.00 – 15.00 Uhr Kartellrecht und Digitalisierung – aktuelle Herausforderungen



Prof. Dr. Florian Bien, Maître en Droit (Aix-Marseille III), Lehrstuhl für globales Wirtschaftsrecht, internationale Schiedsgerichtsbarkeit und Bürgerliches Recht, Juristische Fakultät der Universität Würzburg

- Verbotene Kollusion durch KI?
- Preisparitätsklauseln auf digitalen Plattformen
- Daten als Essential Facility
- Kartellrechtsnahe Regulierung von GAFAM

15.00 – 15.45 Uhr Das Verhältnis von Kartellrecht und Lauterkeitsrecht



Prof. Dr. Wolfgang Kirchhoff, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe

- Zum Konkurrenzverhältnis von GWB und UWG
 - Grundsatz
 - Ausnahme
- Unlauterkeit der Behinderung und kartellrechtliche Unbilligkeit
- Kann lauterer Wettbewerbsverhalten kartellrechtlich unbillig sein?
- Die Entscheidung Werblocker III (BGH, Urt. v. 8.10.2019 - KZR 73/17)

15.45 – 16.30 Uhr Podiumsdiskussion, evtl. weiterer Vortrag

16.30 – 17.00 Uhr Kaffeepause

17.00 – 18.00 Uhr Aktuelle Entscheidungspraxis im Designrecht



Dr. Jan Tolkmitt, Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe

- Musterfähigkeit
- Technische Bedingtheit
- Teilschutz
- Besonderheiten des nichteingetragenen GGM

18.00 – 19.00 Uhr Aktuelle Schwerpunkte aus der urheberrechtlichen Instanz-Rechtsprechung



Dr. Benjamin Korte, Vors. Richter am Landgericht, Hamburg

- Karikaturen, Parodien und Pastiches im Sinne der InfoSoc-Richtlinie
 - Lehren aus der EuGH-Rechtsprechung
 - Konsequenzen für die freie Benutzung i.S.d. § 24 UrhG
 - Postmoderner „Pastiche“-Begriff?
- Allgemeine verfahrensrechtliche Fragen
 - Häufige Probleme bei Abmahnung und Antragsfassung
 - Fallstricke im eV-Verfahren

9.00 – 10.30 Uhr Aktuelle Rechtsprechung zum Markenrecht



Prof. Dr. Franz Hacker, Vors. Richter am Bundespatentgericht, München

- Markenrecht
 - Markenfähigkeit und absolute Schutzhindernisse
 - Kollisionsrecht (Rechtsverletzende Benutzung, Neuformulierung des Tatbestands der Verwechslungsgefahr in § 14 II S. 1 Nr. 2)
- Designrecht
- Recht der geographischen Herkunftsangaben

10.30 – 11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 – 11.45 Uhr Aktuelle Fragestellungen des Markenrechts aus anwaltlicher Sicht



Andrea K. Marx, Rechtsanwältin, Hamburg

11.45 – 13.15 Uhr Aktuelle Rechtsprechung zum Wettbewerbsverfahrensrecht



Prof. Dr. Wolfgang Büscher, Vors. Richter am Bundesgerichtshof a. D., Karlsruhe

- Aktuelle Probleme zur Abmahnung und Kostenerstattung, zu den Voraussetzungen missbräuchlicher Abmahnung und zur unzulässigen Rechtsausübung
- Streitgegenstand und Kerntheorie im Wettbewerbsrecht, Dispositionsmaxime und Prüfungsumfang des Gerichts
- Bestimmtheit und Reichweite von Klageanträgen
- Grenzüberschreitende Sachverhalte
- Ausgewählte Probleme des Verfügungsverfahrens

Bescheinigung

Besucher der Jahresarbeitstagung erhalten eine Teilnahmebescheinigung über 10 Stunden zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer (§ 15 FAO).

Alle 15 Pflichtstunden an einem Termin? Lesen Sie hierzu die nächste Seite!



+ Fortbildungsplus zur 18. Jahresarbeitstagung Gewerblicher Rechtsschutz:

Donnerstag, 3. Dezember 2020, 14.00 – 19.30 Uhr

Hamburg, Sofitel Hamburg Alter Wall · Nr. 202160

Leitung:

Dr. Jürgen Apel, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz, Dortmund

Referenten:

Prof. Dr. Tim Dornis, JSM (Standford), Leuphana Law School (LLS), Leuphana Universität Lüneburg

Celso Lopez Ramos, Vors. Richter am Oberlandesgericht, Hamm

Hubertus Nolte, Vors. Richter am Oberlandesgericht, Köln

Jahresarbeitstagung (202156) und Fortbildungsplus (202160) finden im Sofitel Hamburg Alter Wall statt und sind zusammen zu einem attraktiven Paketpreis (Ersparnis gegenüber Einzelanmeldung: 145,- €) buchbar. Fachanwältinnen und Fachanwälten für Gewerblichen Rechtsschutz ermöglicht die Teilnahme an beiden Veranstaltungen, ihre gesamte Pflichtfortbildung an einem Termin wahrzunehmen.

Dauer: 5 Zeitstunden – § 15 FAO

Kostenbeitrag: 345,- € (USt.-befreit)

Paketpreis: 895,- € (USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung (Nr. 202156) und Fortbildungsplus (Nr. 202160)

Weitere Informationen und die Möglichkeit der Paketbuchung auf www.anwaltsinstitut.de

+++ Zusätzlich als als Live-Stream +++ Zusätzlich als als Live-Stream +++

Wir werden die **Jahresarbeitstagung** und das **Fortbildungsplus live aus dem Veranstaltungssaal ins eLearning Center übertragen!** Sie haben also die Wahl, ob Sie vor Ort dabei sein möchten oder die Vorträge live an Ihrem Rechner oder Tablet verfolgen möchten. Auch online können Sie die Veranstaltung für die Pflichtfortbildung nach § 15 Abs. 2 FAO nutzen.

Natürlich haben Sie als Online-Teilnehmer/in ebenso die Möglichkeit, Ihre Fragen an die Referenten zu stellen. Unser/e Moderator/in vor Ort im Saal wird Sie in einem Textchat durch die Veranstaltung begleiten und Ihre Fragen in die Veranstaltung einbringen. Während der Vorträge verfolgen Sie in Ihrem Browser die Referenten im Video, die Präsentationsfolien sowie die Interaktion im Chat.

Sie haben die Wahl: Nehmen Sie vor Ort oder online im Internet an der Jahresarbeitstagung und/oder dem Fortbildungsplus teil.

18. Jahresarbeitstagung Gewerblicher Rechtsschutz

4. bis 5. Dezember 2020 · Live-Stream/Sofitel Hamburg Alter Wall

Melden Sie sich bequem online auf der DAI-Homepage für den Live-Stream an! Dort legen Sie mit der Registrierung direkt Ihre persönlichen Zugangsdaten zum Live-Stream an.

www.anwaltsinstitut.de/jat-gewerblicher-rechtsschutz

Oder Sie nutzen das folgende Formular zur Anmeldung für die Präsenzveranstaltung(en)

Kostenbeiträge:

- 895,- €** (USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung (202156) und Fortbildungsplus (202160); insgesamt 15 Zeitstunden – § 15 FAO
- 695,- €** (USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung (202156); 10 Zeitstunden – § 15 FAO
- 345,- €** (USt.-befreit) für Fortbildungsplus (202160); 5 Zeitstunden – § 15 FAO

Name, Vorname _____

Kanzlei/Firma _____

RA/in Notar/in

FA/in für _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

- Ich möchte den kostenlosen DAI-Newsletter abonnieren, mit dem ich per E-Mail über weitere aktuelle Veranstaltungen informiert werde. Dieses Abonnement kann jederzeit mit einer kurzen Nachricht widerrufen werden, z. B. per E-Mail an datenschutz@anwaltsinstitut.de

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Es gelten die Teilnahmebedingungen des Deutschen Anwaltsinstituts e.V., die auf www.anwaltsinstitut.de/teilnahme abrufbar sind und Ihnen auch mit der Anmeldebestätigung zugehen.

Uns übermittelte Daten werden maschinell zur Abwicklung Ihrer Seminarbuchung und zur Information über weitere Veranstaltungen verarbeitet. Die Namens- und Anschriftendaten werden über die Teilnehmerliste den anderen Seminarteilnehmern zugänglich gemacht und an das mit dem Postversand beauftragte Unternehmen übermittelt. Wünschen Sie keine Information über weitere DAI-Veranstaltungen, teilen Sie uns dies bitte kurz mit, z. B. per E-Mail an datenschutz@anwaltsinstitut.de

Anfragen

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Fachinstitut für Gewerblichen Rechtsschutz
Universitätsstraße 140
ab 1.10.2020: Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
44799 Bochum

Tel. 0234 970640
Fax 0234 970647215
wirtschaftsrecht@anwaltsinstitut.de
www.anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

Veranstaltungsort/ Übernachtungs- möglichkeit

Hamburg, Sofitel Hamburg Alter Wall

Alter Wall 40, 20457 Hamburg
Tel. 040 369500, Fax 040 369501000
H5395@sofitel.com
www.sofitel.com

oder online unter:

www.anwaltsinstitut.de/jat-gewerblicher-rechtsschutz

Zimmerreservierung

EZ „Superior“ 260,- € pro Nacht inkl. Frühstücksbuffet
Ein begrenztes Zimmerkontingent steht für den Zeitraum vom
3. bis 5. Dezember 2020 zur Verfügung und kann ab sofort bis
zum 22. Oktober 2020 unter dem Stichwort „DAI“ abgerufen
werden.

**Sowohl die Jahresarbeitstagung als auch das Fortbildungsplus
finden im Sofitel Hamburg Alter Wall statt.**

Abendprogramm

Aufgrund der Corona-Thematik verzichten wir derzeit auf das
gewohnte Rahmenprogramm. Für Fragen zur Freizeitgestaltung
außerhalb des offiziellen Teils der Veranstaltung wenden Sie
sich bitte an die Hotelrezeption.